

## Kurze Zusammenfassung der Jahreshauptversammlung des Vogelschutzverein Neuendettelsau

<b>Datum</b>	:	6. April 2019
<b>Uhrzeit</b>	:	19:00 bis 20:25 Uhr
<b>Ort</b>	:	Windsbacher Straße Vereinsheim Schell 7
<b>Teilnehmer</b>	:	siehe Teilnehmerliste
<b>Tagesordnung</b>	:	<ol style="list-style-type: none"><li>1. Begrüßung</li><li>2. Rückblick der Vorsitzenden</li><li>3. Bericht der Kassiererin</li><li>4. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung der Vorstandschaft</li><li>5. Bericht des Arbeitskreisleiters</li><li>6. Ehrungen</li><li>7. Beiträge der Mitglieder</li><li>8. Sonstiges und Anträge</li></ol>

Die Vereinsvorsitzende Marlene Beil begrüßt die Vereinsmitglieder zur Hauptversammlung und bittet zu Beginn die anwesenden Mitglieder um eine Minute des Gedenkens an die im vergangenen Jahr verstorbenen Mitglieder.

Der Internetauftritt war in Sachen Aktualität bisher das Sorgenkind des Vereins. Daher wird sich zukünftig Rainer Aul professionell gegen einen Unkostenbeitrag darum kümmern, dass alle Daten und Informationen zeitnah veröffentlicht werden.

In einem kurzen Abriss führt Marlene Beil die geplanten Aktivitäten im laufenden Vereinsjahr auf; siehe dazu Terminplanung separat zu diesem Protokoll in Ergänzung.

Mit der Gemeinde Neuendettelsau wurde sich über die sog. Muna-Halle zur Unterbringung der vereinseigenen Gerätschaften und zur Lagerung des Vogelfutters geeinigt. Zudem dürfen an der Halle durch den Verein auch Schwalbennester angebracht werden.

Die Kindergruppe Wilde Würmer fühlt sich bei gleichbleibender Kinderanzahl bei ihren monatlichen Treffen sehr wohl am nunmehr festen Standort Vogelnest.

**Durch die Versammlung wurde beschlossen, dass die Mitgliedsbeiträge für neu aufgenommene Mitglieder zehn Euro betragen. In die Versammlung wurde der Vorschlag eingebracht, die Alt-Beiträge auch von bisher sieben Euro auf zehn Euro zu erhöhen. Für diesen Antrag wurde um Abstimmung in der Versammlung gebeten; der Vorschlag wurde einstimmig angenommen.**

Der Verkauf von Sonnenblumenkernen und Spiralen wird wieder ab November (nur 1x) grundsätzlich zweimal im Monat bis März (nur 1x) stattfinden; wie bisher freitags von 14 bis 15 Uhr. Diese Verkaufsaktion wurde im vergangenen Winter sehr gut von der Bevölkerung angenommen. Es wurden u.a. rund 800 selbstgemachte Meisen-Knödelspiralen verkauft.

Der Kassenbericht von Frau Rutan war wie immer ohne Beanstandungen, dies bestätigten die Kassenprüfer Grillenberger und Düngfelder. Die Versammlung erteilte volle Entlastung.

Der Arbeitskreisleiter Bernd Jeutner berichtet im Anschluss über die durchgeführten Arbeiten und Aktivitäten im Vereinsleben. Auf dem Georgiemarkt in Immeldorf gab es keine große Besucheranzahl; es wurden nur drei Nistkästen verkauft.

Die Nachtigallenwanderung und Vogelstimmenwanderung waren mit jeweils 15 Teilnehmern gut besucht. Es wurden wieder zahlreiche Bänke ausgeschnitten und Reparaturen durchgeführt; insbesondere am Rundwanderweg um das Muna-Gelände entlang. Es gibt zu berichten, dass die Turmfalken zweimal im Bauhof der Gemeinde genistet haben.

An Herrn Pfister wurde ein Muster zur Bankreparatur gegeben; aber noch keine Rückmeldung, wann diese geliefert werden. Diverse Futtersilos wurden auch instandgesetzt.

Es wurden 15 Messingschilder mit Gravur in Edelstahl mit schwarzer Schrift von Miniprint für je 15 Euro (im Vergleich Messing 60 Euro pro Schild) gekauft. Zudem wurden neue Türen im Vogelnest eingebaut.

Es wurde eine Meldung zum Eichenprozessionsspanner an den Verein weitergegeben, da unter dem befallenen Baum eine Bank des Vereins steht; als Warnung wurde ein Schild angebracht. Mit der Gemeinde war vereinbart, daß mutwillig zerstörte Bänke von der Gemeinde repariert werden; allerdings ist dies noch nicht geschehen.

Es wurden neue Nistkästen bestellt. Die Belegung der Kästen betrug nach der ersten Auswertung rund 89 Prozent; es fehlen allerdings noch einige Rückmeldungen der revierbetreuenden Mitglieder. Zur Abrundung des Berichts des Arbeitskreisleiters beschreibt Marlene Beil noch kurz die Feldlerche als Vogel des Jahres 2019. Marlene Beil ehrt Mitglieder für ihre langjährige Treue zum Verein für Mitgliedschaft zwischen 10 bis 50 Jahren durch Überreichung einer Urkunde. Ein besonderer Dank wurde von der Vorstandsvorsitzenden an die Familien, die mit ihr an der „Vereinsfront“ arbeiten ausgesprochen: Dies sind insbesondere die Familien Stamminger und Link und auch Berndt Jeutner und Sophie Czmok wurden in das Dankeschön einbezogen. Herr Heubeck stellt sich wieder als Wahlvorstand zur Verfügung. Es erfolgt zunächst die Abstimmung, dass die Wahl mit Handzeichen erfolgen soll und keine geheime Wahl erfolgen soll:

- |                                    |  |
|------------------------------------|--|
| 1. 1. Vorstand                     | Marlene Beil (eine Enthaltung)   |
| 2. 2. Vorstand                     | Sofie Czmok (eine Enthaltung)  |
| 3. Arbeitskreisleiter              | Bernd Jeutner (eine Enthaltung)  |
| 4. Schriftführer                   | Claudia Simon (eine Enthaltung)  |
| 5. Kassier                         | Monika Rutan (eine Enthaltung)   |
| 6. Kassenprüfer                    | Jost Grillenberger und Markus Dünkfelder (einstimmig)                        |
| 7. Vereinsausschuss bzw. Beisitzer | Willi Stamminger, Peter Ringlein, Erwin Link, Cornelia Elterich (einstimmig) |

Alle Kandidaten nehmen die Wahl an.

Danach wurde die Versammlung durch die erste Vorsitzende geschlossen.